Objekt: CIL XV 4017, Gelatinefolie

Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum

CIL

Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den

Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212

ulrike.ehmig@bbaw.de

Sammlung: Gelatinefolien

Inventarnummer: EC0014317

Beschreibung

Auf Gelatinefolie ausgeführte Durchzeichnung der Formularteile β und δ zu CIL XV 4017. Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt. Die eingeritzten Linien wurden mit einem pulverförmigen schwarzen Pigment eingefärbt.

In Rot ist die CIL-Nummer "4017" notiert, in Schwarz "N II (II–III) 5/6 Orig" zur genaueren Beschreibung des Fundortes am Monte Testaccio in Rom.

Mit der Zeichnung wurden die Formularteile β und δ einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Gelatinefolie / Durchzeichnung

Maße: Länge: 9,7 cm, Breite: 9,4 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1878-1879

wer Heinrich Dressel (1845-1920)

wo Rom

Schlagworte

- Abklatsch
- Amphore

- Aufschrift
- Gelatinefolie

Literatur

• Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4017